

Protokoll zur Beratung des Fachausschusses für Haushalt, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und kommunales Eigentum am 06.06.2013

Beginn: 06.06.2013, um 19:00 Uhr
Ende: 06.06.2013, um 21.30 Uhr
Ort: Gemeindebibliothek, Dorfstr. 22,15738 Zeuthen
Anwesende: siehe beiliegende Anwesenheitsliste
Für das Protokoll: Frau Schrader
Leiter der Sitzung: Herr Mitrasch

Herr Mitrasch eröffnet die Sitzung und stellt Herrn Böhme vor. Er wurde von der Fraktion DIE LINKE als berufener Bürger für den Ausschuss nominiert und von der Gemeindevertretung am 29.05.2013 bestätigt.

Der Vorsitzende gibt die Tagesordnung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 1 Protokoll der Beratung vom 02.02.2013

Das Protokoll wurde ohne Diskussion bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja- Stimmen, 2 Stimmenthaltung

TOP 2 Kita – Gebührensatzung 2. Lesung

Die Mitglieder des Ausschusses stellten in der Diskussion fest, dass die in der 1. Lesung gegebenen Hinweise und erhobenen Bedenken in der neuen Fassung weitgehend ausgeräumt wurden. Die Fassung berücksichtigt die Vorgaben des Landkreises.

Die Mitglieder des Ausschusses empfehlen die Wirkungen der Satzung während der laufenden Anwendung zu analysieren, um gegebenenfalls Veränderungen und Qualifizierungen im Prozess der Arbeit vornehmen zu können.

Der Finanzausschuss empfiehlt die Weitergabe der Kita- Gebührensatzung, zur Beschlussfassung an die Gemeindevertretung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Ausschuss forderte die Kämmerin auf, zukünftig zu jedem Beschluss von Satzungen und bei überplanmäßigen Ausgaben eine Stellungnahme der Kämmerei beizufügen.

TOP3 Erträge und Aufwendungen der Paul-Dessau-Gesamtschule im Jahr 2012

Die Darstellung der Ergebnisrechnung zum Produkt der Gesamtschule durch die Kämmerei und die Erläuterungen der Kämmerin, Frau Weller, wurden vom Gremium als positiv und informativ zur Kenntnis genommen.

Es wurde keine Festlegungen getroffen.

TOP 4 Information zum Stand der Ausarbeitung der Eröffnungsbilanz

Frau Weller berichtet, dass der Entwurf der Eröffnungsbilanz an die Leiterin des Rechnungsprüfungsamt, Frau Venske zur Prüfung übergeben wurde. Die Prüfung erfolgt gegenwärtig in der 23. KW 2013. Sie informierte darüber, dass alle Prüfungsfeststellungen kurzfristig durch die Kämmerei bearbeitet werden, sodass voraussichtlich im 3. Quartal 2013 eine geprüfte Eröffnungsbilanz zur Beschlussfassung vorliegt. Einen Termin der vorhergehenden Beratung im Ausschuss konnte sie nicht benennen, da das vom Prüfergebnis abhängt.

TOP 5 Gebührensatzung für Nutzungsentgelte der Vereine auf kommunalen Grundstücken 2. Lesung

Die Vorlage der Verwaltung zur 2. Lesung berücksichtigt alle Hinweise der Mitglieder des Ausschusses der 1. Lesung.

In der Diskussion wurde erneut das Problem der Berücksichtigung von inhaltlichen Besonderheiten laufender Verträge bei der Durchsetzung der Satzung beraten. Der Ausschuss empfiehlt grundsätzlich von den Gebührensätzen der Satzung auszugehen. Inhaltliche Besonderheiten einzelner Verträge mit Vereinen sind im Rahmen der Vertragsverhandlungen zu klären. Vorschläge die zu Abweichungen von den Regelsätzen führen, können dem Ausschuss für Haushalt und Finanzen zur Bestätigung vorgelegt werden.

Herr Schulz schlägt vor Wassergrundstücke zu definieren, als Grundstücke mit einem unmittelbarem Wasseranschluss (auch Anschluss an Schwemmland). Der Ausschuss folgt dem Vorschlag.

Der Ausschuss weist darauf hin, dass die Förderrichtlinie für Vereine anzupassen ist. Die Förderrichtlinie bestimmt einen festen Termin zur Antragstellung für Fördermaßnahmen. Die vorliegende Richtlinie lässt die Möglichkeit einer einmaligen Verlängerung der Antragsfrist zu.

Im Ergebnis der Diskussion empfiehlt der Ausschuss die Weiterleitung an den Hauptausschuss / die Gemeindevertretung.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja- Stimmen, 1 Stimmenthaltung.

TOP 6 Kaufgesuch Zeuthener Jachtclub e.V., Grundstück Niederlausitzstraße 12

Zur Diskussion liegt dem Ausschuss erstmalig ein Antrag eines gemeinnützigen Vereins zum Kauf eines kommunalen Grundstücks vor.

Herr Stahn vom Zeuthener Yachtclub e.V. erhält auf Antrag Rederecht. Er begründet das Vorgehen des Vereins mit einem aktuell schwebenden gerichtlichen Klageverfahren des Bundes gegen den Verein. Soweit der Verein kein Grundstückseigentum oder kein Wege- bzw. Zugangsrecht nachweisen kann, besteht die konkrete Gefahr, dass im Ergebnis der Rückbau des Bootssteges gerichtlich angewiesen wird.

Im Ergebnis der Diskussion schlägt der Ausschuss vor, generell keine kommunalen Grundstücke an Vereine zu veräußern.

Zum konkreten Antrag schlägt der Ausschuss vor das Grundstück nicht zu verkaufen. Die Gemeindeverwaltung, Sachbereich Liegenschaften, sollte als Eigentümer und Verpächter den Verein im Gerichtsverfahren unterstützen und mit dem Kläger einen Lösungsvorschlag erzielen, der dem Verein den Bestand und der Gemeinde einen bewährten Pächter erhält.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja- Stimmen.

TOP 7 Sonstiges

Herr Mitrasch weist darauf hin, dass der Ausschuss aus der Gemeindevertretung den Auftrag erhalten hat, den Beschlussvorschlag von drei Fraktionen: „Wieviel Feuerwehr braucht Zeuthen“ weiter zu bearbeiten. Vorschlag ist es, sich mit den Grundsätzen des Brand- und Katastrophenschutzes sowie mit der Gefahrenanalyse und dem Gefahrenabwehrplan (Stand zum 30.04.2009) zu befassen. Er wird sich dafür einsetzen, dass die „Gefahrenanalyse“ den Ausschussmitgliedern postalisch zugestellt wird.

Zu klären wäre in Vorbereitung einer Vorlage für die Gemeindevertretung: Was muss/ kann der Haushalt der Gemeinde vertreten? Wie können Kreis- und Landesfinanzen eingeworben werden? Wie ist die Wichtung von Feuerwehr und Brand- sowie Katastrophenschutz im Hinblick auf die Prioritäten der Investitionsliste der Folgejahre für die Gemeinde Zeuthen?

Die Arbeitsschritte sollten in der nächsten Ausschusssitzung beraten werden.

Die Kämmerin informiert über eine außerplanmäßige Ausgabe bezüglich der Baumaßnahme Bollwerk, im Seebad Miersdorf. Zusätzliche Kosten i.H. von Euro 52.000 durch Gefahrenbeseitigung des Einsturzes.

Die nächste Sitzung des Finanzausschusses findet am 08.08.2013 statt.

Zeuthen, 06.06.2013
f. d. R. d. P.

gez.
Schrader
Protokollantin

gez.
Mitrasch
Ausschussvorsitzender

Nachtrag zum Protokoll am 02.07.2013

An alle Gemeindevertreter und berufenen Bürger, welche Mitglieder im Finanzausschuss sind, wird gemäß TOP 7 sonstiges ein Exemplar der Gefahrenanalyse durch die Kämmerin, Frau Weller umgehend per Email versendet.

gez.
Schrader
Protokollantin

gez.
Mitrasch
Ausschussvorsitzender